

Bezirksschützenverband Laufental

Laufen. 72 Delegierte und Gäste haben sich am letzten Freitag zur 56. Delegiertenversammlung des Bezirksschützenverbandes Laufental (BSVL) in der Mehrzweckhalle Serafin in Laufen eingefunden. Die Fasnachtsclique Pfluderi Fäger sorgte für die musikalische Einleitung. Verbandspräsidentin Margot Gygi blickte in ihren Einführungsworten auf die 1. komplette Saison seit zwei Jahren zurück. Daniel Jurt, Präsident des Schiesssportverbandes Region Basel (SVRB), überbrachte die Grüsse des Verbandsvorstandes und appellierte angesichts der zunehmend negativen Einwirkungen auf das Schiesswesen an den Zusammenhalt der Schützinnen und Schützen.

Einstimmig wurden Jahresbericht und Jahresrechnung genehmigt. Ebenfalls einstimmig wurden die Sportschützen Laufen in den Bezirksschützenverband Laufental aufgenommen. Als Untersektion der SGS Laufen waren sie bisher direkt dem Sportschützenverband beider Basel (SVBB) angeschlossen, der sich im letzten Jahr mit den zwei anderen kantonalen Verbänden zum SVRB zusammenschloss. Mit der Aufnahme der Sportschützen Laufen sind nun neu auch die olympischen Gewehrdisziplinen 10/50m im BSVL vertreten. Gleichzeitig ausgetreten aus dem BSVL ist der Pistolenklub Zwingen, der jetzt direkt dem SVRB angeschlossen ist und nicht mehr an den Wettkämpfen des BSVL teilnehmen wird.

Für ihre guten Leistungen in der vergangenen Saison durften folgende Schützinnen und Schützen Preise und Wanderpokale entgegennehmen: Als beste Nachwuchsschützen wurden Philipp Kohler (U21), SG Brislach, und Silvio Neyerlin (U15), SG Brislach, geehrt. Verbandsmeisterin im Feld A (Standardgewehr/Freie Waffe) wurde Margot Gygi, SV Liesberg. Im Feld D (Stgw 5703 und Karabiner) gewann Rudolf Grun, SV Liesberg, und im Feld E (Stgw 90 und 5702) Jeanne Hügli, SG Brislach. Als bester Pistolenschütze wurde Robin Halbeisen, PS Laufen, ausgezeichnet.

Markus Köhli, PS Laufen, durfte als Gewinner des Hauptpreises 2022 der Gönnervereinigung der Schützen-Nationalmannschaft eine Luftpistole in Empfang nehmen. Überbracht wurde ihm der Preis vom ehemaligen Nationaltrainer, Heinz Bolliger, der dafür extra nach Laufen an die DV des BSVL kam. Der Hauptpreis der Gönnervereinigung wird seit 2004 vergeben und ging bereits zum dritten Mal ins Laufental.

